

PRESSEMITTEILUNG

Andreas Breyer
Manager Media Relations

Mobile +49 151 1242 8585
E-Mail press@emva.org

06. Juni 2024

Einzigartige Networking-Möglichkeiten und Vortrags-Highlights auf der EMVA Business Conference 2024 in Danzig

- Keynotes zu geopolitischen und sozio-ökonomischen Themen
- Vorab-Buchung von B2B-Treffen unter den Teilnehmern
- Last-Minute-Plätze verfügbar

Barcelona, 06. Juni 2024. In knapp einer Woche beginnt die 22. EMVA Business Conference. Vom 13. - 15. Juni treffen sich CEOs und andere Entscheider aus der Bildverarbeitungsbranche in Danzig/Polen. Bis jetzt haben sich rund 100 Teilnehmer aus 14 Nationen angemeldet.

Zu den Highlights des einzigartigen Konferenzformats gehören die beiden Keynotes, die traditionell übergeordnete Themen behandeln, welche jedoch immer auch die Vision-Tech-Branche betreffen. Die Eröffnungs-Keynote steht in diesem Jahr unter dem Titel „Shifting Quicksands: The Impact of the U.S. Election on Geopolitical Stability“ und wird von Frau Sudha David-Wilp, Regional Director & Senior Fellow beim German Marshall Fund, gehalten. Die abschließende Keynote kommt von Prof. Dominik Bösl, Experte für Robotic Governance und Künstliche Intelligenz, und trägt den Titel “Managing Disruptive Trends: What GPT, Robotics, AI, and Home Office Have in Common – and What They Don't?”.

Was die EMVA Business Conference außerdem zu einem besonderen Event im Bildverarbeitungskalender macht, sind die maßgeschneiderten Networking-Möglichkeiten während der drei Konferenztage. Die Option, bereits im Vorfeld „1:1 Meetings“ mit anderen Teilnehmern - in der Regel leitendes Management der jeweiligen Unternehmen – zu buchen, steht für das gut organisierte und effiziente Networking-Angebot der Konferenz. Darüber hinaus bieten die Abendveranstaltungen weitere Möglichkeiten, in kollegialer und entspannter Atmosphäre mit nahezu allen Konferenzteilnehmern in Kontakt zu treten.

Für Kurzentschlossene, die sich dieses exklusive Treffen von Entscheidungsträgern der Bildverarbeitungsbranche nicht entgehen lassen wollen, sind noch einige wenige Konferenztickets erhältlich. www.business-conference-emva.org

Über die EMVA

Die European Machine Vision Association (EMVA) ist ein 2003 gegründeter, gemeinnütziger und nicht-kommerzieller Verband, der die Bildverarbeitungsindustrie in Europa vertritt. Er ist offen für alle Organisationen, die sich mit Bildverarbeitung, Computer Vision, Embedded Vision oder Bildverarbeitungstechnologien beschäftigen: Hersteller, System- und Maschinenbauer, Integratoren, Distributoren, Beratungsunternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen. Die EMVA hostet vier internationale Bildverarbeitungsstandards, und alle Mitglieder - als 100%ige Eigentümer des Verbandes - profitieren von den Networking-, Standardisierungs- und Kooperationsaktivitäten der EMVA. www.emva.org.